



STADT
REGENSBURG



Ausgabe
2017

Regensburg in Zahlen

Stadt Regensburg

UNESCO Welterbe

Universitätsstadt

Moderner Wirtschaftsstandort - „Spitze an der Donau“

Stadtgebiet

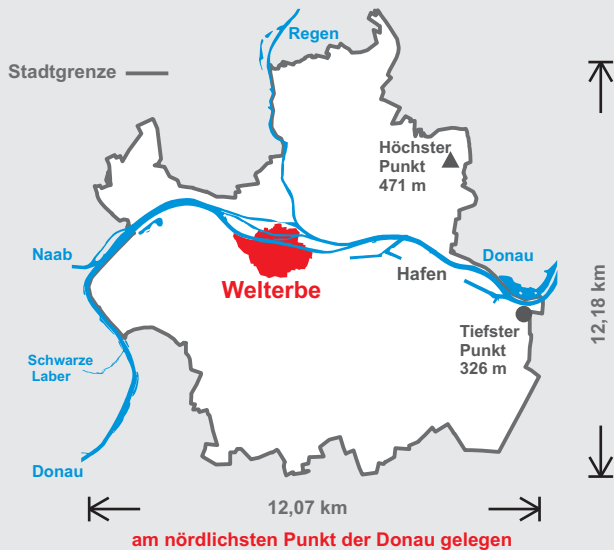
Geographische Lage
(nördlicher Domturm)

49° 01' 10" nördliche Breite
12° 05' 52" östliche Länge

Höhenlage (Altes Rathaus)

337 m über N.N.

12.00 Uhr Mittlere Regensburger Ortszeit (MOZ) = 12.12 Uhr MEZ



Geschichte

- ca. 79 n. Chr. Errichtung eines römischen Kohorten-Kastells
- 179 n. Chr. Fertigstellung des römischen Legionslagers „Castra Regina“ unter Kaiser Marc Aurel
- 6. Jh. Das ehemalige Legionslager wird Herzogsresidenz der Agilolfinger und damit erste „bayerische Hauptstadt“
- 1135 - 1146 Bau der Steinernen Brücke
- 1245 Kaiser Friedrich II. verleiht der Stadt die Reichsfreiheit
- 1273 Baubeginn des gotischen Doms St. Peter
- 1542 Übertritt des Rats zum evangelischen Glauben
- 1630 Johannes Kepler stirbt in Regensburg
- 1663 - 1806 Immerwährender Reichstag zu Regensburg
- 1838 Regensburg wird Hauptstadt des Kreises „Oberpfalz und Regensburg“
- 1910 Eröffnung des Luitpoldhafens, des heutigen „Westhafens“
- 1946 Regensburg wird Großstadt**
- 1955 Beginn der Altstadtsanierung
- 1965 Grundsteinlegung zur 4. Bayerischen Landesuniversität
- 1971 Gründung der Fachhochschule (OTH - Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg)
- 1992 Eröffnung des Universitätsklinikums
- 2001 Gründung der Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
- 2006 Altstadt Regensburg mit Stadtamhof wird Welterbestätte (rund 960 Baudenkmäler auf rund 183 Hektar)

Für diese Veröffentlichung wurden neben Ergebnissen der Regensburger Städtestatistik und Angaben städtischer Tochterunternehmen auch Zahlen des Bayerischen Landesamts für Statistik, der Bundesagentur für Arbeit, des Kraftfahrtbundesamtes, des Deutschen Wetterdienstes, der Bayernhafen GmbH & Co. KG sowie Daten und Informationen verschiedener anderer Behörden und Institutionen verwendet. Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Zahlen auf den 31. Dezember 2016 bzw. auf das Jahr 2016.

Partnerstädte

		seit	Einwohner
	Aberdeen (Großbritannien)	1955	228 990
	Clermont-Ferrand (Frankreich)	1969	141 365
	Brixen (Italien/Südtirol)	1969	21 688
	Tempe (USA/Arizona)	1978	182 498
	Odessa (Ukraine)	1990	1 006 242
	Pilsen (Tschechische Republik)	1993	170 548
	Budavár (Ungarn)	2005	26 643
	Qingdao (Volksrepublik China)	2009	8 715 087

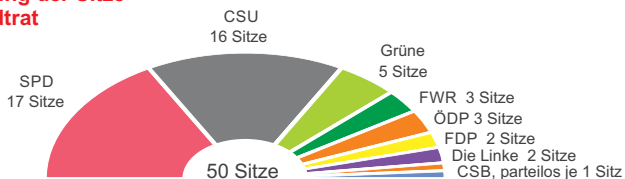
Bürgermeister und Stadtrat (September 2017)

Oberbürgermeister: Joachim Wolbergs (SPD)

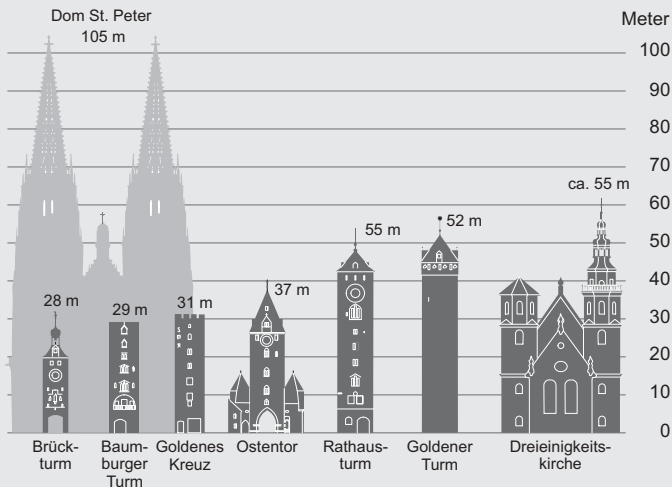
2. Bürgermeister: Gertrud Maltz-Schwarzfischer (SPD)

3. Bürgermeister: Jürgen Huber (Bündnis 90/Grüne)

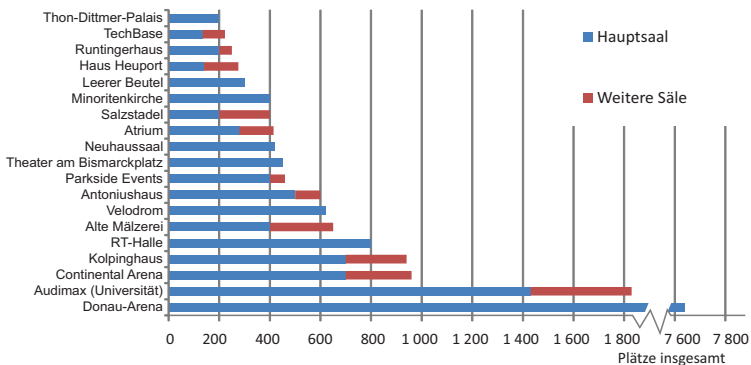
Verteilung der Sitze im Stadtrat



Historische Türme der Altstadt



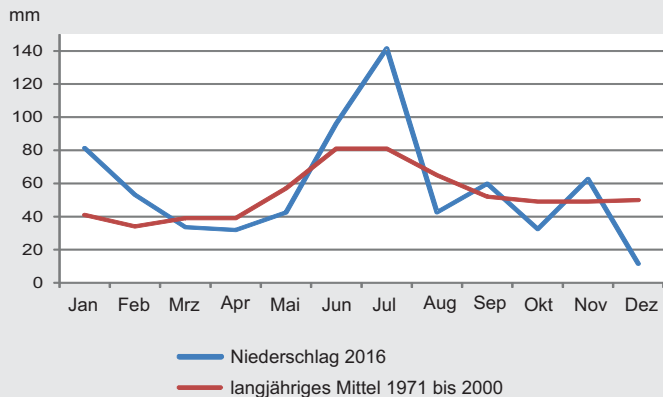
Große Veranstaltungsorte (ab 200 Plätze)



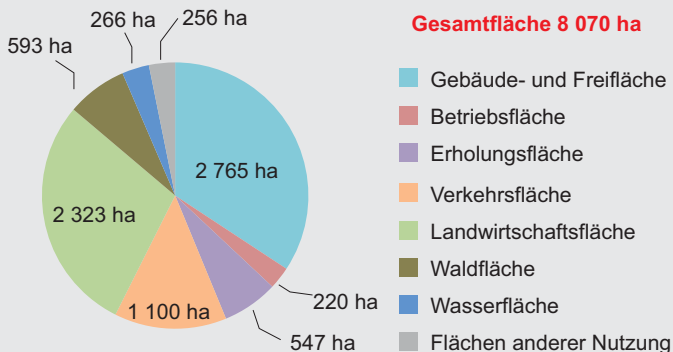
Klima

Mittlere Lufttemperatur in °C (Jahresmittel 2016)	9,7
Maximale Lufttemperatur in °C	34,5
Minimale Lufttemperatur in °C	-14,1
Hitzetage (Maximum 30 °C und mehr)	16
Sommertage (Maximum 25 °C und mehr)	78
Frosttage (Minimum unter 0 °C)	87
Eistage (Maximum unter 0 °C)	17
Tage mit Regen	177
Tage mit Schneedecke (1 cm und höher)	21
Heitere Tage	58
Trübe Tage	143
Sonnenscheindauer in Stunden	1 605

Jahresniederschlag (mm)

689


Flächennutzung (31.12.2015)



Bauen und Wohnen

Bestand an Wohngebäuden	22 084
Bestand an Wohnungen	88 486
davon mit 1 oder 2 Wohnräumen ^{*)}	19 634
mit 3 oder 4 Wohnräumen ^{*)}	46 267
mit 5 oder mehr Wohnräumen ^{*)}	22 585
Durchschnittliche Wohnfläche pro Einwohner (in m ²)	40

Baugenehmigungen

genehmigte Wohnungen insgesamt (incl. Veränderungen durch Baumaßnahmen im Bestand)	1 777
---	-------

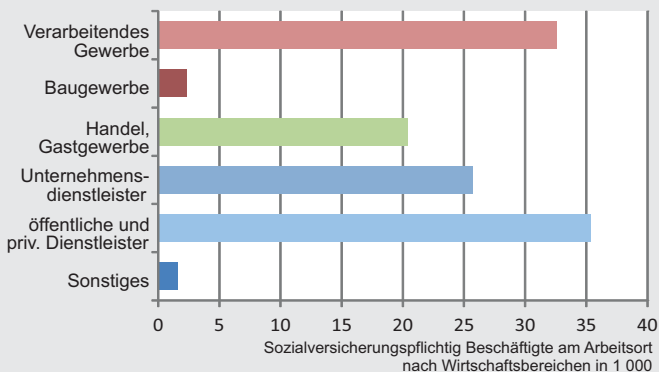
Baufertigstellungen

neuerrichtete Wohngebäude	241
darunter Einfamilienhäuser	161
neue Wohnungen insgesamt	1 288
darunter in neuen Wohngebäuden	1 236

^{*)} einschließlich Küchen über 6 m²

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Erwerbstätige (2015)	151 300
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (30.06.2016) (am Arbeitsort)	118 020
darunter Frauen	54 821
Einpendler	75 927
darunter aus dem Landkreis Regensburg	39 188



Arbeitsplatzbesatz (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je 1 000 Einwohner am Ort der Hauptwohnung)	809
Arbeitslose insgesamt (30.06.2016)	2 837
Arbeitslosenquote, (30.06.2016, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)	3,4 %
Gemeldete Stellen (30.06.2016)	2 401
Bruttoinlandsprodukt (2015)	11,98 Mrd. €
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (2015)	79 155 €
Saldo aus Gewerbemeldungen	+296

Tourismus

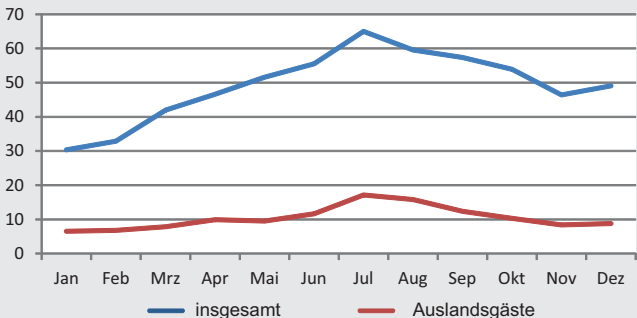
Beherbergungsbetriebe *)	67
darunter Hotels	50
Gästebetten	6 115
Ankünfte von Gästen	590 306
darunter Gäste aus dem Ausland	125 181
Übernachtungen	1 064 094
darunter Gäste aus dem Ausland	228 375

Auslandsgäste aus ...	Ankünfte	Übernachtungen
Österreich	18 254	28 752
USA	9 895	20 333
Italien	8 103	13 155
Schweiz	6 416	10 727
Frankreich	6 642	10 756
Großbritannien	6 861	11 975
Japan	2 240	4 555

*) mit 9 oder mehr Betten, incl. einer Jugendherberge und einem Campingplatz

Ankünfte von Gästen

in 1 000



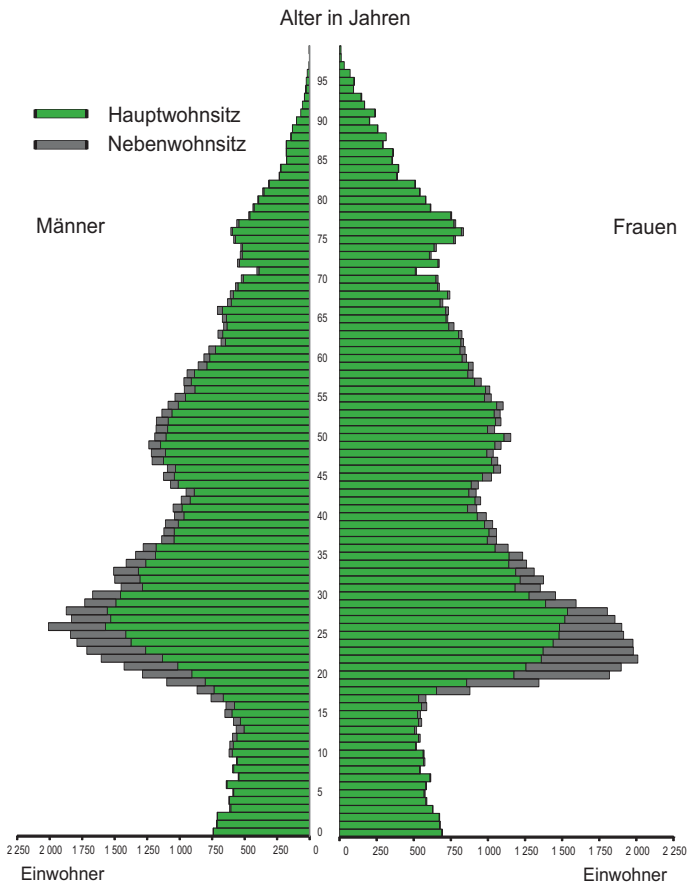
Bevölkerung

	insgesamt	Anteil
Einwohner	163 948	100,0 %
davon mit Hauptwohnsitz	147 714	90,1 %
Nebenwohnsitz	16 234	9,9 %
davon Männer	80 182	48,9 %
Frauen	83 766	51,1 %
ledig	85 246	52,0 %
verheiratet	58 055	35,4 %
verwitwet	8 750	5,3 %
geschieden	11 897	7,3 %
römisch-katholisch	86 231	52,6 %
evangelisch (EKD)	21 817	13,3 %
andere Religion / ohne Bekenntnis	55 900	34,1 %
Deutsche	139 864	85,3 %
Ausländer	24 084	14,7 %

Altersverteilung

Einwohner	unter 6 Jahre	7 831	4,8 %
	6 bis unter 15 Jahre	10 337	6,3 %
	15 bis unter 25 Jahre	25 450	15,5 %
	25 bis unter 45 Jahre	53 947	32,9 %
	45 bis unter 65 Jahre	39 737	24,2 %
	65 bis unter 75 Jahre	12 430	7,6 %
	75 Jahre und älter	14 216	8,7 %

Bevölkerungspyramide

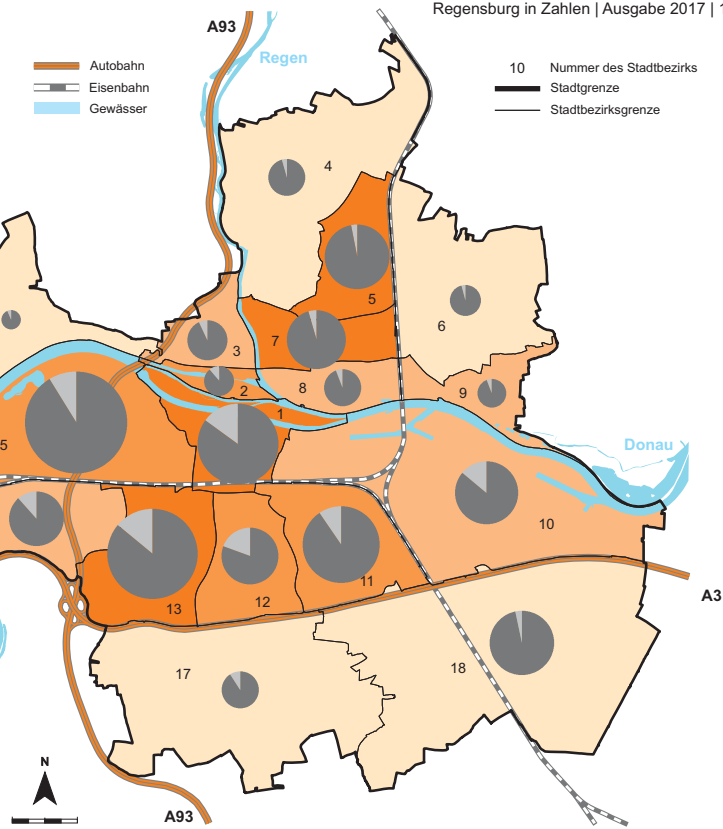


Einwohner in den Stadtbezirken

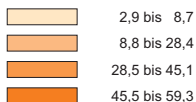
	insgesamt*)	Anteil
01 Innenstadt	17 315	10,6 %
02 Stadtamhof	2 369	1,4 %
03 Steinweg – Pfaffenstein	4 253	2,6 %
04 Sallern – Gallingskofen	3 610	2,2 %
05 Konradsiedlung – Wutzlhofen	11 097	6,8 %
06 Brandlberg – Keilberg	2 548	1,6 %
07 Reinhausen	9 207	5,6 %
08 Weichs	3 649	2,2 %
09 Schwabelweis	2 181	1,3 %
10 Ostenviertel	10 551	6,4 %
11 Kasernenviertel	15 684	9,6 %
12 Galgenberg	8 570	5,2 %
13 Kumpfmühl – Ziegetsdorf – Neuprüll	21 656	13,2 %
14 Großprüfening – Dechbetten – Königswiesen	7 920	4,8 %
15 Westenviertel	27 678	16,9 %
16 Ober- und Niederwinzer – Kager	1 000	0,6 %
17 Oberisling – Graß	3 653	2,2 %
18 Burgweinting – Harting	11 007	6,7 %
Gesamtstadt	163 948	100,0 %

*) mit Haupt- oder Nebenwohnsitz





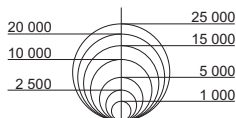
Bevölkerungsdichte in den Stadtbezirken
(Einwohner je ha)



Einwohner mit...



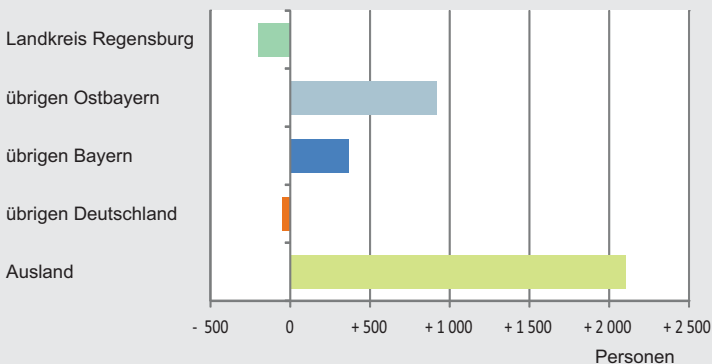
Einwohner in den Stadtbezirken



Bevölkerungsbewegung (2015)

Geburten	1 504
Sterbefälle	1 447
Natürlicher Saldo	+57
Zuzüge	16 863
Fortzüge	13 727
Wanderungssaldo	+3 136
Bevölkerungssaldo	+3 193
Umzüge im Stadtgebiet	11 338
Eheschließungen	1 311
Ehescheidungen	486
Einbürgerungen	275

Wanderungssaldo gegenüber dem ...



Familie und Soziales

Kinderbetreuung (2015)

Kinderkrippen/Krabbelstuben	47
Krippenplätze	1 127
Kindergärten	65
Kindergartenplätze	4 181
betreute Kinder	4 121
Kinderhorte	22
Hortplätze	982
betreute Kinder	951

Kindergartenplätze je 100 Kinder (im Alter von 3 bis unter 6 Jahren) **121**

Schulvorbereitende Einrichtungen	4
betreute Kinder	139
Einrichtungen der Kindertagesbetreuung	117
genehmigte Plätze	6 373
betreute Kinder	6 228

Familienzentren **8**

Seniorenheime (2014) **23**

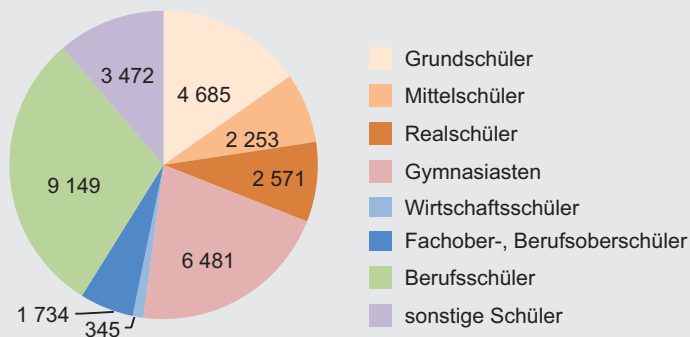
Heimplätze	1 934
Heimbewohner	1 698
Heimpersonal	1 407

Grundsicherung nach SGB II

Leistungsberechtigte	7 421
Bedarfgemeinschaften	4 478
darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	1 326

Schule und Bildung (Schuljahr 2016/17)

	Schulen	Schüler
Allgemeinbildende Schulen	45	16 335
davon Grundschulen	21	4 685
Mittelschulen	8	2 253
Realschulen	5	2 571
Gymnasien	9	6 481
Wirtschaftsschulen	2	345
<hr/>		
Förderschulen und Förderzentren	7	1 140
Berufsschulen	4	9 149
Berufsfachschulen	21	1 964
Fachschulen und Fachakademien	5	304
Berufsoberschulen	2	322
Fachoberschulen	4	1 412
Abendrealschule, Abendgymnasium	1	64



Studierende an den Hochschulen (WS 2016/17)

Studierende insgesamt	32 026
darunter weiblich	52 %

davon an der	Hochschule für Katholische Kirchen- musik und Musikpädagogik	100
--------------	---	------------

	Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg	10 838
--	---	---------------

davon Technik	7 366
Wirtschaft	2 121
Sozialwesen	1 351

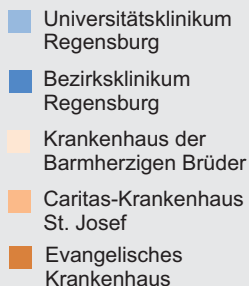
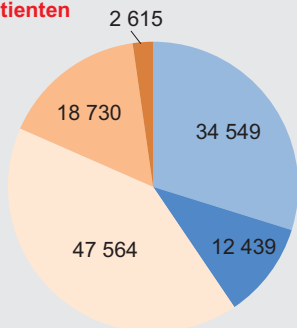
	Universität	21 088
--	--------------------	---------------

davon Katholische Theologie	388
Rechtswissenschaften	2 523
Wirtschaftswissenschaften	2 631
Philosophie, Kunst- und Gesell- schaftswissenschaften	2 216
Psychologie, Pädagogik und Sportwissenschaften	1 639
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	5 097
Mathematik	983
Physik	765
Chemie und Pharmazie	1 419
Biologie und Vorklinische Medizin	1 855
Medizin	1 572

Gesundheitswesen

Universitätskliniken und Krankenhäuser	5
Bettenzahl (Jahresdurchschnitt)	3 053
Patienten	115 897
Pflegetage	943 211
Verweildauer (Tage)	8,1
Bettenausnutzung	84,4 %
Krankenhauspersonal	10 509
darunter weiblich	7 626
<hr/>	
davon	
Ärzte	1 688
Pflegedienst	3 457
Medizinisch-technischer Dienst	2 475
Funktionsdienst	1 048
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	393
Verwaltungsdienst	847
sonstiges Personal	601

Patienten



Verkehr

Zugelassene Kraftfahrzeuge (ohne Anhänger)	89 767
darunter Personenkraftwagen	76 544
Krafträder	6 838
Lastkraftwagen und Zugmaschinen	5 597
PKW-Besatz (PKW pro 1 000 Einwohner mit Hauptwohnsitz)	518
Parkplätze im Parkleitsystem	7 240
ÖPNV (RVV-Gebiet)	
Buslinien	88
beförderte Personen (Beförderungsfälle in Mio.)	37,7
bayernhafen Regensburg	
Gesamtgröße (ha)	183
Güteraufkommen nach Verkehrsträger:	
Schiff (in 1 000 t)	1 350
Bahn (in 1 000 t)	1 710
Lastkraftwagen (in 1 000 t)	4 331
Rollende Landstraße (in 1 000 t) (2015)	337
Containeraufkommen (TEU)	130 205

Energie- und Wasserversorgung

REWAG (Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co. KG)	
Stromsektor *) (Abgabe in Mio. kWh)	519,1
Gassektor *) (Abgabe in Mio. kWh)	1 305,5
Wasserversorgung **) (Abgabe in Mio. m ³)	10,9

*) im Bereich des Stadtgebiets

**) gesamtes Versorgungsgebiet der REWAG

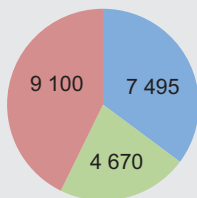
Museen

	Besucherzahl
Museen der Stadt Regensburg	84 459
davon Historisches Museum	34 485
document Reichstag im Alten Rathaus	24 519
Städtische Galerie „Leerer Beutel“	12 588
document Neupfarrplatz	6 375
document Schnupftabakfabrik	3 577
document Keplerhaus	2 915
Bistumsmuseen (Domschatzmuseum, Museum St. Ulrich, Museum Obermünster, document Niedermünster)	27 740
Thurn und Taxis	82 927
davon Fürstliches Schloss und Kreuzgang St. Emmeram	65 198
Fürstliche Schatzkammer und Marstallmuseum	17 729
weitere Museen	83 912
davon Kunstforum Ostdeutsche Galerie	36 617
Naturkundemuseum	14 148
Donau-Schiffahrts-Museum	5 130
Brückturmmuseum	4 393
Museum der Dreieinigkeitskirche	21 900
Museen des Bezirksklinikums	1 673
Postmuseum	51

Theater Regensburg (Spielzeit 2016/17)

Besucher	173 722
Veranstaltungen	683
darunter Musicals, Opern und Operetten	126
Zuweisung der Stadt je Einwohner (in €)	77
Künstlerisches Personal	162

Archive und Bibliotheken



Archivalienbestand (laufende Meter)

- Fürst Thurn und Taxis Zentralarchiv
- Bischöfliches Zentralarchiv
- Stadtarchiv

Bücher/Medien (in 1 000)

Universitätsbibliothek	3 772
Hochschulbibliothek	187
Staatliche Bibliothek (Regionalbibliothek Oberpfalz)	480
Bischöfliche Zentralbibliothek	334
Fürst Thurn und Taxis Hofbibliothek	223
Stadtbücherei	306

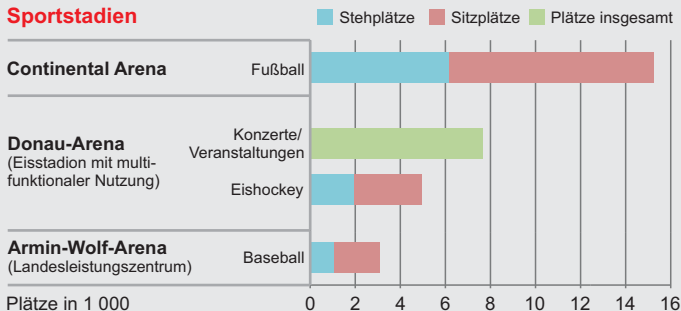
Kommunale Finanzen (Ansätze 2017)

Verwaltungshaushalt	679,5 Mio. €
Gewerbesteuer	209,0 Mio. €
Hebesatz 425 v.H.	
Grundsteuer	27,7 Mio. €
Hebesatz A 295 v.H.	
Hebesatz B 395 v.H.	
Einkommensteueranteil	88,9 Mio. €
Vermögenshaushalt	178,8 Mio. €
Investitionsausgaben	128,3 Mio. €

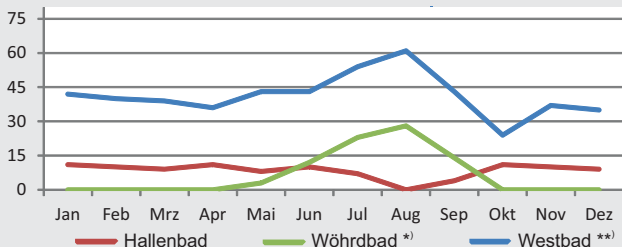
Sport und Freizeit

		Vereine	Mitglieder
insgesamt rund 60 Hauptsportarten:		316	58 431
davon	Wandern, Bergsport	4	16 350
	Fußball	36	8 170
	Leichtathletik	15	5 263
	Skisport	15	2 579
	Turnen und Gymnastik	20	3 533
	weitere Sportarten	226	22 536

Sportstadien



Besucher der Regensburger Bäder (in 1 000)



^{*)} Freibad mit 50-Meter-Wasserrutsche, geöffnet von Anfang Mai bis September.

^{**)} Hallen- und Freibad mit Wellenbad, Sport-, Sprung-, Thermal- und Mineralwasserbecken, Saunaparadies, Wasserrutschen, 50 000 m² Liegewiese etc.

Grünanlagen

öffentliche Parkanlagen (incl. Botanischer Garten der Universität)	24
Bäume auf städtisch betreuten Flächen	ca. 220 000
öffentliche Spiel- und Bolzplätze	201
Skate-Anlagen	6
städtische Kleingartenanlagen	34
Parzellen in städtischen Kleingartenanlagen	ca. 1 800

Informationen über Regensburg

Stadt Regensburg Internet: www.regensburg.de
 Telefon: 0941/507 - 0, Telefax: 0941/507 - 1199
 E-Mail: stadt_regensburg@regensburg.de
 Briefanschrift: Postfach 110643, 93019 Regensburg

Tourist Information Telefon: 0941/507 - 4410
 E-Mail: tourismus@regensburg.de

Besucherzentrum Welterbe Regensburg im Salzstadel,
 direkt an der Steinernen Brücke gelegen.
 Ganzjährig von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Eintritt frei.
 Internet: www.regensburg.de/welterbe

Impressum

Herausgeber: Stadt Regensburg
 Amt für Stadtentwicklung, Abteilung Statistik
 Oktober 2017

Verantwortlich: Anton Sedlmeier

Druck: Erhardi DRUCK

Bildnachweis: Stadt Regensburg, Bilddokumentation
 Direktorialbereich 1.3, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



**Mehr Informationen und Zahlen
finden Sie im Statistischen
Jahrbuch der Stadt Regensburg.**

Statistikauskunft

Internet: www.statistik.regensburg.de

Telefon: 0941/507 - 4664

E-Mail: stadtentwicklung@regensburg.de